

## Fähigkeiten für die Gemeinschaft einsetzen

Schon seit zwei Wochen bietet das BÜRGERNETZWERK UE gemeinsam mit den beiden Kirchengemeinden einen Hilfsdienst zum Einkaufen und Hunde ausführen an. Es haben sich schon viele Bürgerinnen und Bürger, auch viele Jugendliche, bereit erklärt Hilfe anzubieten. Die Hilfe wird bisher allerdings nur zögerlich angenommen. Außerdem wird über die Pfarrämter, die Möglichkeit angeboten anzurufen, wenn man ein Gespräch benötigt.

Es gibt aber noch mehr Möglichkeiten in dieser Zeit zusammen zu stehen und seine Fähigkeiten in die Gemeinschaft einzubringen.

## Nähen von Mund-Nasen-Schutz-Masken

Auch über die Medius-Kliniken und das DRK werden Privatleute aufgerufen, einfache Mund-Nasen-Schutz (MNS)-Masken zu nähen. Es handelt sich um dreilagig genähte Masken aus Baumwolle, die man bei guter Reinigung wiederverwenden kann.

Ein solcher MNS bietet dem Träger keinen Schutz vor einer Infektion durch Viren.

Aber einfache Stoffmasken können Tröpfchen auffangen, beispielsweise beim Sprechen, Husten oder Niesen, und so andere vor einer Infektion schützen. Daher meinen einige Experten, es sei durchaus sinnvoll, wenn viele Menschen solche Masken oder Tücher tragen. Zudem könnten solche Masken einen selbst erinnern, sich nicht unterwegs mit den Händen ins Gesicht zu fassen. Selbstgefertigte Stoffmasken für die Allgemeinheit könnten außerdem helfen, einen Mangel an professioneller Schutzausstattung im medizinischen Bereich zu vermeiden.

Wer Interesse hat, Masken zu nähen, kann sich gerne beim BÜRGERNETZWERK UE unter Mail [info@bnw-ue.de](mailto:info@bnw-ue.de) melden, dann bekommt er eine Anleitung zugeschickt.

Das BÜRGERNETZWERK UE würde sich auch um das Sammeln der genähten Masken und die Weitergabe kümmern.

## Gesprächspaten gesucht

Andere Menschen haben die Fähigkeit, gut zu kommunizieren und vor allem zuzuhören.

Isolierte Menschen, immobile Ältere haben täglich dringenden Bedarf zum **Einfach-mal-reden**, ganz unabhängig von jeder Krise. Aufgrund der aktuellen Situation und der Corona-Pause für soziale Kontakte sind auch mobile Ältere, und möglicherweise bald auch andere Altersstufen, von Einsamkeit betroffen.

Auch hier könnte das BÜRGERNETZWERK UE Kontakte vermitteln.

## Andere Ideen

Vielleicht habe Sie ganz besondere Fähigkeiten, die Sie zur Zeit für die Gemeinschaft einsetzen können.

Auch dann freuen wir uns, wenn Sie sich beim BÜRGERNETZWERK UE unter [info@bnw-ue.de](mailto:info@bnw-ue.de) melden.